

Gemeindekonzept Wörth

Arbeitskreis Energie und Ressourcen

Protokoll des 69.Treffens am 11.03.2026, Sitzungssaal der VG Hörlkofen,
Beginn 19:30 Uhr.

Teilnehmer: Thomas **Altmann**, Andreas **Bartl**, Daniel **Müller**, Rudolf **Riepl**, Monika **Wenger**, Wolfgang **Moises**

Keine Anmerkungen zum **letzten Protokoll**, es wurde ohne Einwände angenommen.

Tagesordnung:

1. **PV-Anlage Bauhof**
2. **PV-Freiflächen-Planung**
3. **Wärmeversorgung Neubaugebiet Hofsingelding**
4. **Nahwärme Wörth**
5. **Sonstiges**

1.) **PV-Anlage Bauhof**

Von Seiten des SEW erfolgte die Freigabe für die PV-Anlage auf den Dächern des Bauhofes Wörth.

Die Anlage ist seit Februar 2026 installiert, Module, Kabel, Akku, Wechselrichter. Die SEW müsste zu einem Termin kommen, wegen des Aufschlusses der Anlagen, das wird seit einiger Zeit versucht. Über Thomas Altmann wird über die Gemeinde die Dringlichkeit dieses Termins bei der SEW angemahnt.

(Anmerkung: Das war erfolgreich, Termin hat stattgefunden).

2.) **PV-Freiflächenplanung**

Energie-Bedarfsermittlung:

Das bisherige Ergebnis der Ermittlungen wurde allgemein angenommen:

Da die Erzeugung von erneuerbarer elektrischer Energie stark Flächen-verbrauchend ist, wird der zukünftige jährliche Strombedarf entsprechend für Lkr. ED und die Gemeinden umgerechnet auf ca. 14,1MWh/ha. Das bedeutet für Wörth knapp 30GWh pro Jahr.

Basierend auf Zahlen zwischen 2020 und 2025 für installierte PV-Leistung (Dach, Balkon, Freifläche) und eingespeister Energiemengen für Wasserkraft und Biogas wird aktuell eine EE-Erzeugung von 12,6 GWh/a errechnet.

Somit besteht eine Lücke von gut 17 GWh/a, die über neue EE-Anlagen abzudecken ist. Unterstellt wird, dass eine Windkraftanlage auf dem Gemeindegebiet nicht realisiert werden kann und dass Wasserkraft und Biogas nicht relevant gesteigert werden können, **muss diese Lücke über PV abgedeckt werden.** Unter der ambitionierten Annahme, dass jedes Jahr weitere 6% Zubau bei Dachflächen-PV erfolgt (in Summe ca. 6,7 MWp mit Erzeugung von ca. 6,3GWh/a), **müssen mit Freiflächen-PV weitere gut 10,7 GWh/a erzeugt werden.**

Dafür werden unter Berücksichtigung von eher kleinteilig zur Verfügung stehenden Flächen und zunehmenden Netzabschaltungen, die nur begrenzt von Batteriespeichern abgefangen

werden können, **ein Zubau von ca. 11,6 MWp ermittelt, für die brutto knapp 12 ha Fläche benötigt werden.**

Ermittlung von Potentialflächen:

Am 03.03.2026 fand ein Termin im Bauamt statt.

Es galt also, diese 11,6 MWp oder 12 ha Fläche auf Gemeindegebiet bestmöglich zu finden. Im Verlauf des Treffens wurden mögliche Potentialflächen auf Gemeindegebiet mit insgesamt rd. 80 ha, also etwa der 6-7 fachen Mindestfläche von 12 ha erkannt.

Im Verlauf der Besprechung am 11.03.2026 wurde ein Kriterienkatalog für die Gemeinde Wörth Hörlkofen ausgearbeitet. Dier liegt beim AK Energie vor.

3.) Wärmeversorgung Neubaugebiet Hofsingelding

Der Bebauungsplan für das Neubaugebiet wird derzeit überarbeitet, erst danach kann die zukünftige Wärmeversorgung geklärt werden. Ob eine zentrale Wärmeversorgung wirtschaftlich sinnvoll ist oder vielleicht eine teilzentrale oder gar dezentrale wird danach besprochen.

Bei einer Zentralversorgung sind Wärmeverluste in Höhe von 7% einzurechnen.
Derzeit kein neuer Stand

4.) Nahwärme Wörth

Der Bauantrag der Firma **GPjoule** wurde in der Novembersitzung des Gemeinderates positiv beschieden. In 2026 wird mit dem Bau begonnen.

Die Ausschreibungen dafür erfolgen im Frühjahr 2026.

Die Begehung bei den Anschließern mit Detailfestlegungen hat bereits Ende 2025 stattgefunden, ein Baubeginn 2026 ist terminlich noch nicht fixiert.

5.) Sonstiges

Es wurde der Wunsch geäußert für den AK Energie eine NetzCloud zu schaffen.

Mit Frau Gaigl (Verwaltung) soll wegen Datenschutzbestimmungen Rücksprache gehalten werden.

Noch offen?

Als neues Mitglied haben wir Winfried Kretschmer im Auge.

Thomas Altmann nimmt Kontakt auf.

Es ist zu beraten, wie der Kontakt des AK Energie mit dem Gemeinderat in Zukunft erfolgen soll, da sowohl Monika Wenger als auch Thomas Altmann nicht mehr im neuen Gemeinderat ab Mai 2026 sind.

Ende ca. 21.30 Uhr, gez. Wolfgang Moises

Das nächste Treffen ist für Montag, den **13. April 2026** angesetzt, um 19:30Uhr im Sitzungssaal Rathaus Hörlkofen.